

Allgemeine Angaben									Regionaltypische Angaben, hier: Nordeifel, 500m über NN, 1.200-1.500 mm Niederschlag pro Jahr, atlantisch geprägtes Klima, Boden schwer und lehmig nahe Pseudogley									
Nr.	Kartoffelsorte	Blüte	Blatt	Knolle / Schale	Fleisch	Reife	Typ	Ursprung / Hinweise aus der Literatur	Wuchs oberirdisch	Wuchs unterirdisch	Platzbedarf	Sack- und Kübel-Tauglichkeit	Häufeln	Krankheiten	Schnecken	Reifezeit (Tage ca.)	Geschmack	Lagerfähigkeit
1	Ackersegen				cremefarben	ssp	vfk-m	Deutschland 1929	buschig, kräftiger Wuchs, geht in die Breite und sehr in die Höhe	mäßig ausbreitend, gute Erntemenge, überwiegend große Knollen	mittel bis hoch	gut	mittel	keine oder kaum Krautfäule	keine Schnecke in 2015	180	sehr gut	gut
2	Agria				hellgelb	mfr	vfk-vm	Deutschland 1985	mittelstark	kugelförmig	gering	nicht so gut, im Kübel oder Beet besser aufgehoben	wenig	keine oder kaum Krautfäule	mäßiger Schneckenbefall	120	sehr gut	sehr gut
3	Allians				gelb	fr-mfr	fk	Frankreich 2003										gut bis sehr gut
4	Almonda				gelb	mfr	fk	Deutschland 2014									sehr gut	sehr gut
5	Andean Sunside				orange-gelb		fk	relativ neue Züchtung aus der Familie Solanum phureja (also nicht tuberosum), schnell kochend										
6	Annabelle				gelb	fr	fk	Niederlande 2002, Kreuzung aus Nicola und Monalisa	kräftig und aufrecht					2016 trotz Kälte und Dauerregen gesund	fast keine Schnecken	90	gut	mäßig bis nicht so gut
7	Anuschka				gelb	sfr	fk	Deutschland 2004								80	gut	sehr gut
8	Arran Victory				weiß	ssp	m	Schottland 1912	sehr groß und robust			gut im Kübel, mittelprätig im Sack	mittel	wenige, sollte aber spätestens alle 4 Jahre geäugelt werden	wenige	180	sehr gut, mild nach Maronen	gut

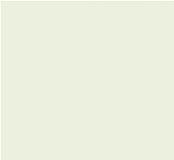
Nr.	Kartoffelsorte	Blüte	Blatt	Knolle / Schale	Fleisch	Reife	Typ	Ursprung / Hinweise aus der Literatur	Wuchs oberirdisch	Wuchs unterirdisch	Platzbedarf	Sack- und Kübel-Tauglichkeit	Häufeln	Krankheiten	Schnecken	Reifezeit (Tage ca.)	Geschmack	Lagerfähigkeit	
9	Bamberger Hörnchen				gelblich	sp	vfk	alte Sorte aus Franken, seit dem späten 18. Jhd., Kartoffel des Jahres 2008	buschig, recht kräftiger Wuchs, im Kübel etwas besser als im Sack	geht in die Breite	recht hoch	mittel	wenig	keine oder kaum Krautfäule	Schneckenmagnet bei Halbschatten, schneckenfrei bei praller Sonne	160	exzellent auch nach langer Lagerung	sehr gut	
10	Belana				hellgelb	fr	fk	Deutschland 2000	kräftiger Wuchs, Triebe knicken auch bei Sturm i.d.R. nicht ab	kompakt	eher gering	mittel	wenig	keine oder kaum Krautfäule	mäßiger Schneckenbefall	100	sehr gut	sehr gut	
11	Belle de Fontenay				gelb	sfr	fk-vfk	Frankreich 1885	mittlerer Wuchs	recht geringe Ausdehnung	mittel	gut für Kübel geeignet	normal (auf kleine Knollen an der Oberfläche achten)		mäßiger Schneckenbefall	80	sehr gut	gut	
12	BF15				gelb	mfr	fk	Frankreich 1947, Kreuzung aus Belle de Fontenay und Flava	kleinwüchsig					hat 2016 nicht überlebt	Schneckenmagnet	120	sehr gut	nicht so gut; Schnellkeimer	
13	Bintje NEU in 2018				gelb	mfr-sp	m	Niederlande 1910										gut bis sehr gut	
14	Birgit				gelb	fr-mfr	vfk	Deutschland 1979	kräftig, mittelhoch bis hoch	geht in die Tiefe, legt die größten Knollen ganz unten ab	recht hoch	gut für Kübel geeignet, tiefgründiger Boden oder Hochbeet aber besser	mittel	robust	kaum Schnecken	110	sehr gut	sehr gut	
15	Blaugelbe Stein				gelb	mfr		alte Sorte, Herkunft nicht bestimmt	mittelhoch	recht geringer Ertrag	mittel bis gering	gut für Kübel geeignet	wenig	gehört 2017 zu den robustesten Pflanzen	wenige	130	hervorragend	gut bis sehr gut	
16	Blaue Ajanhuiri NEU in 2018				violett marmoriert	sp	fk	Peru ca. 1763											

Nr.	Kartoffelsorte	Blüte	Blatt	Knolle / Schale	Fleisch	Reife	Typ	Ursprung / Hinweise aus der Literatur	Wuchs oberirdisch	Wuchs unterirdisch	Platzbedarf	Sack- und Kübel-Tauglichkeit	Häufeln	Krankheiten	Schnecken	Reifezeit (Tage ca.)	Geschmack	Lagerfähigkeit
17	Blaue Anneliese				blau	m-sp-sp	fk-vfk	Deutschland 2007, Karsten Ellenberg	kräftiges Laub, bildet bei ausreichendem Platz Büsche von über einem Meter Durchmesser, blüht mehrere Monate lang	bei ausreichendem Platz größere Ausdehnung und sehr hoher Ertrag; Wuchs eher tellerförmig und breit	hoch	je größer der Kübel, desto besser; Anbau im Sack nicht so gut	mittel	keine in 2017 an den größeren; etwas Kartoffelkrebs bei zu kleinem Kübel	fast keine	150-180	kräftig	gut
18	Blaue Bamberger				blau-weiß marmoriert	mfr	vfk	sehr seltene Sorte	schwächlich	ganz anders als 'normale' Bamberger; eher wie Nagerner Kipfler oder Mayan Twilight. Rings um die Mutterknolle schräg nach oben stehende Finger, geringer Ertrag	gering	gut für Kübel geeignet	wenig			120	sehr gut	sehr gut
19	Blaue Hindelbank				violett marmoriert	fr-mfr	m	alte Sorte aus der Schweiz									cremig zart, sehr gut	gut
20	Blaue Ludiano				violett	fr	fk-vfk	alte Lokalsorte aus der Schweiz, genetisch identisch mit der Blauen Veltliner aus der Lombardei	kompakt und robust		mittel			wenige	kaum Schnecken	80-90	sehr gut	gut
21	Blauer Schwede / Blue Congo				fliederfarben	mfr	vfk	alte Sorte, Kartoffel des Jahres 2006	sehr kräftig, dicker Hauptstamm, knickt l.d.R. nicht ab, hoher Wuchs	ausbreitend, überwiegend sehr große Knollen	recht hoch	schlecht	wenig	2015 keine oder kaum Krautfäule; 2016 diverse Blattkrankheiten	gegen Schnecken nahezu resistent	120	sehr gut auch nach langer Lagerung	gut
22	Blaue St. Galler				violett, auch nach dem Kochen	mfr	vfk	Schweiz 2004 (Christoph Gämberli)								120	gut	
23	Blauschalige Bristen				weiß		fk	alte Regionalsorte aus der Schweiz										
24	Bälzigs Gelbbühende				fast weiß	m-sp	vfk-m	Deutschland, Alter unbekannt	kräftiges Laub, starke Triebe, aber nicht sehr hoch; knicken nicht, schön buschig	relativ kompakt, große und kleine Knollen	mittel	gut	wenig	keine oder kaum Krautfäule	2015 gegen Schnecken nahezu resistent; 2016 einige Schnecken an den schwächeren Pflanzen	160	exzellenter Geschmack, mürbe und zart	sehr gut

Nr.	Kartoffelsorte	Blüte	Blatt	Knolle / Schale	Fleisch	Reife	Typ	Ursprung / Hinweise aus der Literatur	Wuchs oberirdisch	Wuchs unterirdisch	Platzbedarf	Sack- und Kübel-Tauglichkeit	Häufeln	Krankheiten	Schnecken	Reifezeit (Tage ca.)	Geschmack	Lagerfähigkeit	
25	Bonita Ojo de Perdiz				kräftig gelb	sp-ssp	vfk	Urkartoffel von den Kanaren (Teneriffa), vermutlich von Columbus mitgebracht	Eher zartes Laub, später kräftiger, sehr blühfreudige Sorte	Bei ausreichend Platz enorme Ausbreitung und weit über 100 Knollen pro Pflanzkartoffel	sehr hoch	mittel	mittel	robust	anfangs starker Schneckenbefall, mit zunehmendem Alter weniger	180	sehr gut	nicht so gut; Schnellkeimer	
26	Chérie				gelb	fr	fk	Frankreich 1997, Anbau vorwiegend in der Bretagne	recht starke Laubbildung	eher raumgreifend	mäßig bis hoch	schlecht	mittel	keine oder kaum Krautfäule	mäßiger Schneckenbefall	90	sehr gut	gut trotz Frühkartoffel	
27	Dänische Spargelkartoffel				hellgelb bis gelb	msp	fk	Dänemark vor 1900	starke Laubbildung, recht lange Triebe, besser abstützen; wächst gut unter Vlies, verträgt weder lang anhaltende trockene Luft noch lange Nässeperioden	Knollenbildung auch entlang des Haupttriebes, geht sowohl in die Breite als auch (bei entsprechendem Häufeln) in die Länge	recht hoch	sehr gut	mehrfach	neigt zu Krautfäule	zunächst mäßiger, später in den Säcken starker Schneckenbefall	170	sehr gut	mittelgut	
28	Ditta				kräftig gelb	mfr-sp	fk	Deutschland 1991									sehr gut	gut	
29	Eersteling / Erstling / Duke of York				hell	fr	vfk-m	Schottland 1891	mittelstarke Laubbildung, vergleichsweise weiche Triebe	Knollenbildung zum Teil auch entlang des Haupttriebes, teils recht große, aber auch etliche kleinere Knollen	mittel, braucht für gute Ernte auch Platz in vertikaler Richtung	gut; Erntemenge in großem Sack deutlich höher	mittel	leichte Anzeichen von Krautfäule; nach längeren Regenphasen deutlich stärker; 2016 haben einige Pflanzen nicht überlebt	mäßiger, nach längeren Regenphasen stärkerer Schneckenbefall	110	sehr gut	mittelgut	
30	Eichenhofer Gelbe				gelb mit leichter blauer Maserung	mfr	fk	Herkunft unbekannt									aromatisch kräftig, erdig-kartoffelig, sehr gut	sehr gut	
31	Exquisa				gelb	mfr	fk	Deutschland 1992, selten geworden									120-130	gut, mild aromatisch	gut bis sehr gut
32	Finka NEU in 2018				tiefgelb	sfr-fr	m	Deutschland 2001						resistent gegen Nematoden					weniger gut

Nr.	Kartoffelsorte	Blüte	Blatt	Knolle / Schale	Fleisch	Reife	Typ	Ursprung / Hinweise aus der Literatur	Wuchs oberirdisch	Wuchs unterirdisch	Platzbedarf	Sack- und Kübel-Tauglichkeit	Häufeln	Krankheiten	Schnecken	Reifezeit (Tage ca.)	Geschmack	Lagerfähigkeit
33	Fläckler				hellgelb		vfk-m	sehr alte Lokalsorte aus Ausserberg im Schweizer Kanton Wallis	mittelstark; wird von kräftig wachsenden Sorten abgedrängt und sollte deshalb nicht direkt neben ihnen stehen								sehr gut	nicht so gut; Schnellkeimer
34	Galactica				hellgelb	fr	vfk-m	Irland, Alter unbekannt	kräftig	viele große Knollen	mittel bis hoch	großer Kübel; Sack nicht so optimal	mittel	2016 trotz Kälte und Dauerregen keine Krankheiten	fast keine Schnecken	90	hervorragend	gut bis sehr gut
35	Galante				hellgelb		fk											
36	Gloria				gelb	sfr bis fr	vfk	Deutschland 1972	kräftig, aber nicht allzu hoch		mittel		schwach bis mittel	2016 trotz Kälte und Dauerregen keine Krankheiten	kaum Schnecken	100	hervorragend	
37	Golden Wonder NEU in 2018				hellgelb	sp-ssp	m	Schottland 1906										sehr gut
38	Granada				gelb bis dunkelgelb	fr	fk	Deutschland 2015	kräftiges Laub, nicht ganz so hoch wie andere Sorten	teils sehr große Knollen, mittlere bis starke Ausbreitung	mittel	mäßig				95-110	sehr gut	sehr gut
39	Grandifolia					mfr	vfk-m	Deutschland 1973, seit Ende 2003 nicht mehr in der Bundessortenliste geführt										
40	Granoia				gelb	msp	vfk-m	Deutschland 1975, neigt zu Eisenfleckigkeit	setzt früh Blütenknospen an, sollte daher zeitiger gehäufelt werden; nach der Blüte noch einmal starker Laubzuwachs	relativ kompakt, große und kleine Knollen	mittel	gut; sowohl in großen als auch in kleinen Säcken guter Wuchs, aber Erntemenge in großem Sack deutlich höher	mittel	keine oder kaum Krautfäule	kaum Schnecken	160	sehr gut	sehr gut

Nr.	Kartoffelsorte	Blüte	Blatt	Knolle / Schale	Fleisch	Reife	Typ	Ursprung / Hinweise aus der Literatur	Wuchs oberirdisch	Wuchs unterirdisch	Platzbedarf	Sack- und Kübel-Tauglichkeit	Häufeln	Krankheiten	Schnecken	Reifezeit (Tage ca.)	Geschmack	Lagerfähigkeit
41	Gunda				gelb	fr	m	Deutschland 1999	mittelhoch bis hoch	große Kugel	mittel							
42	Heiderot				rot	mfr	fk	Deutschland 2013 (Karsten Ellenberg)	hoch bis sehr hoch, knickt im Sturm ab	weit ausufernd	sehr hoch	nicht so gut		im Eifelklima recht anfällig	mäßiger, nach längeren Regenphasen stärkerer Schneckenbefall		guter Geschmack, mild buttrig	gut
43	Hermanns Blaue					mfr	vfk	von Karsten Ellenberg gezüchtet, dort leider aus dem Programm genommen	starke kräftige Triebe mit robustem Laub	recht hohe Anzahl von runden Knollen, sehr gleichmäßig in der Größe	vergleichsweise begrenzte Ausdehnung	mäßig	mittel	keine oder kaum Krautfäule	mäßiger, nach längeren Regenphasen stärkerer Schneckenbefall	120	gut	mittelgut
44	Highland Burgundy Red				rot, teils marmoriert	m	msp	Schottland 1902	lange kräftige Triebe mit vergleichsweise wenig Laub							160	gut	gut
45	Kanarische Peluca NEU in 2018				rot-weinrot gemustert	gelb	ssp	m	älte Sorte von den Kanarischen Inseln									gut
46	Kefermarkter Zuchtstamm NEU in 2018				rotschalig	rosa	mfr	fk	Österreich, Alter unbekannt, enthält Pelargonidin, das vor Krebs schützen und die Zellalterung verlangsamen soll; gilt als interessanter Kreuzungspartner für eigene Züchtungen									
47	Kerkauer Kipfler				gelb	mfr	fk	Tschechien 1941	empfindlich, eher schwach, nicht wirklich eifeltauglich					etliche	recht anfällig	120	sehr gut	mäßig
48	King Edward NEU in 2018				gelb-hellrot gemasert	gelb	mfr-sp	vfk-m	England 1902									

Nr.	Kartoffelsorte	Blüte	Blatt	Knolle / Schale	Fleisch	Reife	Typ	Ursprung / Hinweise aus der Literatur	Wuchs oberirdisch	Wuchs unterirdisch	Platzbedarf	Sack- und Kübel-Tauglichkeit	Häufeln	Krankheiten	Schnecken	Reifezeit (Tage ca.)	Geschmack	Lagerfähigkeit
49	Königspurpur NEU in 2018				rotfleischig mit leicht gelblichem Inneren	mfr	vkf	Deutschland ca. 1860										
50	La Ratte D'Ardeche				hellgelb	mfr	fk	Frankreich 1872	gute Laubbildung, buschiger und recht kompakter Wuchs	breitet sich aus, aber eher moderat	recht hoch	gut bei großen Säcken, schlecht bei kleinen Säcken	mehrfach	keine oder kaum Krautfäule	teilweise Schneckenmagnet, vor allem in kleinen Säcken, i.d.R. aber widerstandsfähig	120	sehr gut	eher schlecht
51	Laura				gelb	mfr	vkf	Österreich 1998	große starke Zweige, sehr lang, müssen trotzdem selten gestützt werden; bei mehreren Sorten pro Beet auf jeden Fall hinter andere pflanzen (Höhe)	bei ausreichend Platz sehr viele sehr große Knollen, hohe Erträge von über 2 kg je Pflanzkartoffel sind normal	recht hoch	mäßig	mittel	keine oder kaum Krautfäule	eher robust gegen Schneckenbefall, treibt nach Schneckenfraß sehr kräftig neu aus	120	exzellenter Geschmack auch noch nach langer Lagerung	sehr gut
52	Lauterbrunnen				hellgelb	ssp	vkf	Schweiz				im Kübel ganz gut		recht robust im nasskalten Eifelklima		sehr gut		
53	Leyla					sfr	vkf	Deutschland 1988	schwächlich					hat 2016 nicht überlebt	sehr viele Schnecken	90		
54	Lila Uetendorf				hellgelb	mfr	vk-m	alte Sorte aus Uetendorf im Schweizer Kanton Bern	kräftig, mittelhoch	moderate Ausbreitung, teils riesige Knollen	mittel	im Kübel ganz gut	mittel	kaum	kaum Schnecken	130	cremig nussig, exzellent	gut bis sehr gut
55	Linda				hellgelb bis gelb	mfr	fk-vk	Deutschland 1974, Kartoffel des Jahres 2007	mittelstarke Laubbildung, vergleichsweise weiche Triebe	eher kompakter Wuchs, sehr gleichmäßig große Knollen	mittel	mäßig	mittel	zeigt relativ früh erste Anzeichen von Krautfäule	eher empfindlich gegenüber Schneckenfraß	120	sehr gut, buttrig-zart	mittelgut
56	Lipa				hellgelb	mfr		ehem. Tschechoslowakei 1973, Resistent gegen Kartoffelkrebs Hohe Resistenz gegen Knollenfäule, Kartoffelvirus A, Kartoffelvirus Y Anfällig für Blattrollvirus, Kartoffelvirus M, Kartoffelnematoden	sehr hoher und kräftiger Wuchs	kompakt, eher kugelig	gering	mäßig	wenig	2016 etwa 10 Tage vor eigentlichem Erntezzeitpunkt plötzliches Auftreten von Strichelkrankheit	sehr wenige Schnecken	120	gut	mittelgut

Nr.	Kartoffelsorte	Blüte	Blatt	Knolle / Schale	Fleisch	Reife	Typ	Ursprung / Hinweise aus der Literatur	Wuchs oberirdisch	Wuchs unterirdisch	Platzbedarf	Sack- und Kübel-Tauglichkeit	Häufeln	Krankheiten	Schnecken	Reifezeit (Tage ca.)	Geschmack	Lagerfähigkeit
57	Maikönig				weiß	mfr-msp	m	sehr alte Sorte	kräftiges Laub, mittelhoch	relativ kompakt	mittel	Kübel gut	normal (auf kleine Knollen an der Oberfläche achten)	fast keine, war zeitweise von Blattläusen befallen, die aber von alleine verschwanden	sehr wenige Schnecken	130-140	fein aromatisch, mürbe, hervorragend	sehr gut
58	Mandelkartoffel (Puikula)				tiefgelb	msp	vfk	Finnland 1940						nicht ganz gesund, trotz der Herkunft etwas zu empfindlich für nasskaltes Klima	zeitweiser Befall	140-150	aromatisch, cremig	
59	Mayan Gold				goldgelb	mfr	schnell kochend	Schottland 2001						nicht wirklich eifeltauglich		120		
60	Mayan Twilight				gelb	fr-mfr	vfk	Schottland 2004, genau wie Andean Sundside aus der Familie Solanum phureja, schnellkochend (ca. 1/3 kürzere Kochzeit)	relativ zarte Stengel und Blätter	kompakt, schräg nach oben rings um die Mutterknolle wachsende Kartoffeln	gering	Sack weniger, Kübel gut, auch kleinere	kaum	wenige	wenige Schnecken	100-110	gut, leichte Marzipannote	gut bis sehr gut
61	Melody				gelb	mfr	m	relativ neue Züchtung aus den Niederlanden	üppige Laubbildung, robuster Wuchs, Triebe werden sehr lang und müssen dann evtl. gestützt werden, bei mehreren Sorten pro Beet auf jeden Fall hinter andere pflanzen (Höhe)	mäßig ausbreitend	mittel bis hoch	mäßig; sowohl in großen als auch in kleinen Säcken guter Wuchs, aber wenig Ernte	mittel	leichte Anzeichen von Krautfäule	gegen Schnecken nahezu resistent, im Miniekübel sogar bis zur beginnenden Welke keine einzige Schnecke	120		sehr gut
62	Naglerner Kipfler				gelb	mfr	fk	Niederösterreich 1956	teils recht lange Triebe, knicken aber i.d.R. nicht ab	üppige Knollenbildung, fingerförmig gefächert um den Ansatz, Finger- bzw. Hörnchen-Kartoffeln, sehr viele unterschiedliche Größen, guter Ertrag	gehen nicht in die Tiefe, benötigen aber etwas mehr Platz in der Breite	mittel	leichte Anzeichen von Krautfäule	Schneckenmagnet	120	exzellenter Geschmack, butterig-zart	weniger gut	
63	Negra				gelb	ssp	vfk	Teneriffa, vermutlich sehr alte Sorte, genaues Alter unbekannt	starke Laubbildung, recht weiche Triebe, sehr blühfreudige Sorte	extrem kompakt, auch für kleinere Kübel geeignet	gering	mäßig	wenig	leichte Anzeichen von Krautfäule	Schneckenmagnet 2015 und 2016, geäugelte in 2017 ohne Probleme	180		mittelgut
64	Nicola				gelb	mfr	fk	Deutschland 1973	lange kräftige Triebe	ausufernd, geht sehr in die Breite und in die Tiefe	hoch	nur ausreichend große Kübel	mittel	geringe bis mittlere Anfälligkeit	wenig bis mittel	110	gut	mittelgut

Nr.	Kartoffelsorte	Blüte	Blatt	Knolle / Schale	Fleisch	Reife	Typ	Ursprung / Hinweise aus der Literatur	Wuchs oberirdisch	Wuchs unterirdisch	Platzbedarf	Sack- und Kübel-Tauglichkeit	Häufeln	Krankheiten	Schnecken	Reifezeit (Tage ca.)	Geschmack	Lagerfähigkeit
65	Odenwälder Blaue				hellgelb	mfr-msp	m	Deutschland 1908, hohe Resistenz gegen Blattrollvirus, Kartoffelvirus A, X, Y, anfällig für Kartoffelkrebs, Kartoffelschorf, Kartoffelnematoden	hoher und recht kräftiger Wuchs			vermutlich gut sacktauglich; muss noch getestet werden		2016 mittelstarke Anzeichen von Krautfäule, eine von drei Pflanzen frühzeitig abgestorben (Triebe wurden matschig)	mäßiger, nach längeren Regenphasen stärkerer Schneckenbefall	140	gut	gut bis sehr gut
66	Parli				cremefarben	mfr	fk	Schweiz, vermutlich über 250 Jahre alt, gesichert seit Anfang 19. Jhd.	hoher und recht kräftiger Wuchs	relativ kompakt	gering bis mittel	gute Ernte auch in kleineren Kübeln	mittel	relativ spät einige Krankheiten	wenig	130	hervorragend	gut bis sehr gut
67	Pentland Beauty				weiß	fr	vfk	England 1955, Sehr geringe Widerstandsfähigkeit gegen Beschädigung und Trockenheit. Häufig tritt Eisenfleckigkeit auf. Resistent gegen Kartoffelkrebs, hohe Resistenz gegen Kartoffelvirus A, Kartoffelvirus X Anfällig für Kartoffelnematoden	2016 (Regen) sehr hoher und kräftiger Wuchs, 2017 (Dürre) sehr schwach	kompakt, eher kugelig	gering	schlecht	wenig	2016 (Dauerregen) etwa 10 Tage vor eigentlichem Erntezeitpunkt plötzliches Auftreten von Strichelkrankheit, 2017 (Dürre) sehr schwächlich	sehr wenige Schnecken	90	exzellent	gut
68	Red Duke of York				weiß	sfr	vfk	England 1942	schwächlich					hat 2016 nicht überlebt	sehr viele Schnecken	80		
69	Rheinische Rote NEU in 2018			rot, rau und stark genetzte Schale	cremefarben mit roter Maserung	msp	vfk	alte Sorte aus dem Rheinland, benötigt im Anbau viel Wasser, daher vermutlich eifeltauglich										
70	Rod Ankergaard				gelb	sp	m	vom IPK Gatersleben erhalten, Ursprung vermutlich Dänemark, Alter unbekannt	sehr kräftig und ausladend	relativ breiträumig und tief, schöne etwa gleich große Knollen, knubbelig, relativ hoher Ertrag bei ausreichendem Platz	mittel bis hoch	Sack eher nicht, großer Kübel ja	wenig bis mittel	recht robust im nasskalten Eifelklima	wenige	160	sehr gut	sehr gut
71	Rosa Tannenzapfen				gelb	ssp	fk	Deutschland/England 1850	nicht allzu stark	mittlere Ausbreitung; bei ausreichend Platz mehr große Knollen, meistens sehr knubbelig	mittel					180	sehr gut	gut
72	Rosara NEU in 2018			rot	tiefgelb	sfr-fr	vfk	Deutschland 1990										

Nr.	Kartoffelsorte	Blüte	Blatt	Knolle / Schale	Fleisch	Reife	Typ	Ursprung / Hinweise aus der Literatur	Wuchs oberirdisch	Wuchs unterirdisch	Platzbedarf	Sack- und Kübel-Tauglichkeit	Häufeln	Krankheiten	Schnecken	Reifezeit (Tage ca.)	Geschmack	Lagerfähigkeit
73	Rote Désirée				hellgelb	mfr	vfk	Niederlande 1962	recht hoch und laubreich	mittlere bis starke Ausbreitung, sehr viele wunderbar ebenmäßige Knollen, eine der ertragreichsten Sorten des Jahres 2017	mittel bis hoch	ausreichend große Kübel	mittel	wenige	wenige	120	sehr gut	gut
74	Rote Emmalie				rot	msp	vfk	zertifizierte Neuzüchtung von Karsten Ellenberg speziell für den Bioanbau	gute Laubbildung, sehr hoher Wuchs; im Sack sowohl bei großen als auch bei kleinen Säcken robust, reagiert empfindlich auf zu zeitiges Häufeln; bei mehreren Sorten pro Beet auf jeden Fall hinter andere pflanzen (Höhe)	üppige Knollenbildung, hoher Ertrag	ausufernder Wuchs im Hochbeet, wächst in benachbarte Reihen hinein; besser mehr Abstand als sonst halten	sehr gut	mehrfach	2015 keine oder kaum Krautfäule; 2016 einige welke Triebe	sehr wenige Schnecken	150	gut	mittelgut
75	Rote Heide								im Jahr 2017 nicht durchgekommen; neuer Versuch geplant, evtl. identisch mit Heiderot?									
76	Rotkehlichen				hellgelb	mfr	vfk	Deutschland 1962, Nachkriegszüchtung aus der ehemaligen DDR	nicht sehr kräftig	relativ wenige Knollen	mittel	eher Kübel als Sack	mittel	wenige	sehr viele Schnecken	120	gut	sehr gut
77	Safier (Rote Lötschentaler)				beige-weiß	mfr-msp	m	sehr alte Sorte, ursprünglich aus dem Lötschen- und dem Saferialtal in der Schweiz, wurde bis in große Höhen an den Berghängen angebaut	kräftige lange Triebe, nicht allzu buschig	mittlere Ausbreitung, relativ gleichmäßig mittelgroße Knollen, für eine so alte Sorte guter Ertrag	mittel	besser Kübel	mittel	kaum	kaum Schnecken	130-140	kräftig, würzig, hervorragend	sehr gut
78	Salad Blue				blau	mfr	fk	alte Landsorte aus Schottland; genaues Alter nicht bekannt	sehr kräftiger Wuchs, lange Stämme, stabil, robust, die vielleicht schönsten Blüten von allen Sorten	relativ starke Ausbreitung	recht hoch	besser große Kübel	mittel	auch nach monatelangem Regen erst spät Krautfäule, Knollen aber dann schorrig	sehr wenige Schnecken, nach Dauerregen etwas mehr	120-130	gut, kräftig, würzig	
79	Sanira				gelb	msp-sp		Deutschland 1992										
80	Sarpo Axona				hellgelb	msp-ssp	vfk	Schottland 2004	recht kräftig	raumgreifend, liefert bei ausreichend Platz einen hohen Ertrag mit sehr großen Knollen, deren Geschmack besser ist als allgemein behauptet, wenn sie wenig gedüngt werden	hoch	nur große Kübel	mittel	fast keine	selten	150	gut	sehr gut

Nr.	Kartoffelsorte	Blüte	Blatt	Knolle / Schale	Fleisch	Reife	Typ	Ursprung / Hinweise aus der Literatur	Wuchs oberirdisch	Wuchs unterirdisch	Platzbedarf	Sack- und Kübel-Tauglichkeit	Häufeln	Krankheiten	Schnecken	Reifezeit (Tage ca.)	Geschmack	Lagerfähigkeit
81	Sarpo Mira				gelb	sp	vfk	Ungarn 2002	kräftig	raumgreifend, liefert bei ausreichend Platz einen hohen Ertrag mit sehr großen Knollen, deren Geschmack besser ist als allgemein behauptet, wenn sie wenig gedüngt werden	sehr hoch	nur große Kübel	mittel	fast keine	selten	150	überraschend gut	sehr gut
82	Sieglinde				gelb	fr	fk	Deutschland 1935	kräftig					2016 trotz Kälte und Dauerregen gesund	wenige Schnecken	90	hervorragend	gut
83	Tewadi				hellgelb	sp	vfk	Deutschland 1989, resistent gegen Kartoffelkrebs und Kartoffelnematoden Ro1, hohe Resistenz gegen Schwarzfleckigkeit, Fusarium-Trockenfäule, Erwinia-Schwarzbeinigkeit, Blattrollvirus, Kartoffelvirus	sehr kräftig und robust						fast keine Schnecken	160	sehr gut	sehr gut
84	UACH 0918				weiß, teils mit violetten Sprenkeln	sp	vfk	Erhaltungszucht einer uralten Sorte an der Universidad Austral de Chile, daher der Name	kräftig und sehr hoch	mäßige Ausbreitung, aber je mehr Platz, desto größere Knollen	mittel	für Kübel geeignet, evtl. auch für Sack	mittel	kaum	fast keine	150	hervorragend	sehr gut
85	Ulster Dale				weiß	mfr	vfk-m	England 1950, kurze Keimruhe, häufig Eisenfleckigkeit, resistent gegen Kartoffelkrebs, hohe Resistenz gegen Kartoffelvirus A, anfällig für Krautfäule, Knollenfäule, Kartoffelschorf, Tabac Rattle Virus, Kartoffelvirus X, Kartoffelvirus Y, Kartoffelnematoden	extrem kräftiger und hoher Wuchs	mittlere bis starke Ausbreitung, viele ebenmäßige Knollen, hoher Ertrag	mittel bis hoch	großer Kübel; Sack nicht so optimal	mittel	kaum	fast keine Schnecken	120	hervorragend	nicht so gut; Schnellkeimer
86	Urkartoffel				cremefarben	mfr-msp	fk-vfk	seltene alte Sorte, Erhaltungszucht bei IPK Gatersleben, inzwischen manchmal auch geringe Mengen im Handel erhältlich	weiche Triebe, aber nach schwachem Start recht ausladender Wuchs, auch nach Befall munteres weiteres Wachstum	recht ausufernd, dafür aber bei ausreichend Platz überraschend hohe Erntemenge	mittel bis hoch	Kübel gut	mittel	2016 mehrere Krankheiten, wuchs trotzdem munter weiter	Schneckenmagnet	140	nussig, mild, aromatisch, hervorragend	sehr gut
87	Verrayes				hellgelb mit rötlichen Linien	msp-sp	vfk	Aus der Gemeinde Verrayes im italienischen Aostatal	Robust, mittelhoch, aufrecht					recht widerstandsfähig		160	hervorragend	gut
88	Veto				hellgelb	mfr	vfk	Finnland 1968, resistent gegen Kartoffelkrebs, hohe Resistenz gegen Krautfäule, Knollenfäule, Blattrollvirus, Kartoffelvirus A, M, X, Y, anfällig für Kartoffelnematoden	extrem kräftiger und hoher Wuchs	relativ kompakt					fast keine Schnecken	120	sehr gut	nicht so gut; Schnellkeimer

Nr.	Kartoffelsorte	Blüte	Blatt	Knolle / Schale	Fleisch	Reife	Typ	Ursprung / Hinweise aus der Literatur	Wuchs oberirdisch	Wuchs unterirdisch	Platzbedarf	Sack- und Kübel-Tauglichkeit	Häufeln	Krankheiten	Schnecken	Reifezeit (Tage ca.)	Geschmack	Lagerfähigkeit
89	Violetta (Blaue Elise)				violett gemasert	mfr	fk	Deutschland 2004, Züchtung von Karsten Ellenberg										
90	Violette / Bleue D'Auvergne				weißlich	mfr	m	Frankreich 1885	längere Anlaufzeit, dann kräftiger Wuchs ähnlich wie Blue Congo; bei mehreren Sorten pro Beet auf jeden Fall hinter andere pflanzen (Höhe)	schöne gleichmäßige Knollen, relativ geringer Ertrag	mittel	gut; sowohl bei großen als auch bei kleinen Säcken guter Wuchs	mittel bis stärker	keine oder kaum Krautfäule	sehr wenige Schnecken	120	gut	gut
91	Vitelotte Noire				violett	sp	fk	Frankreich vor 1830	robustes, recht hartes Laub, kräftiger Wuchs, gleichmäßiger Busch, teils recht hoher Wuchs	passt sich den Gegebenheiten an, wächst bei wenig Platz teils 'im Kreis', bei viel Platz sehr in die Breite und in die Tiefe	wächst auch in kleinen Gefäßen sehr gut, in großen deutlich höhere Erntemenge	sehr gut	mehrfach	keine oder kaum Krautfäule	keine Schnecken	160	exzellenter nussiger bzw. maronenartiger Geschmack auch nach langer Lagerung	sehr gut
92	Weinberger Schloskipfler				hellgelb	sp	fk	Österreich 1962	relativ hoch, knickt aber leicht um	geringer Ertrag, benötigt vermutlich wärmeres und trockeneres Klima				einige	recht viele	160		